



Kurzliner-Sanierung System Cosmic Glasliner

Arbeitsweise

Die Kurzlinersanierung ist ein Reparaturverfahren bei dem ein in Harz getränkter, vorkonfektionierter Glasfaserliner in ein Rohr geschoben wird und mittels UV-Lichtzündung innert 12 Minuten aushärtet. Der GFK-Kurzliner eignet sich zur Überbrückung von Rohrschäden bis 30 cm und hat **die positive Eigenschaft nicht zu schrumpfen**. Er kann somit mit dem Altrrohr kraftschlüssig eingebunden werden. Diese Methode kann auch bei Wasserinfiltrationen oder unter Wasser angewendet werden!

Technische Daten

Trägermaterial	Advantexglas Glasfasermatte
Härtensystem	Zweikomponenten Polyurethanharz mit Härter (vorkonfektioniert)
Bogengängig	bis 45° ab NW 150 mm
Durchmesser	NW 100 - 600 mm
Einbaulänge	Standard 500 mm
Normen	DIBt, SIA, VSA

Zu empfehlen ist die Kurzliner-Sanierung speziell bei:

- längeren Haltungen die nur wenige, einzelne Schadstellen aufweisen.
- bei Objekten die längerfristig abgebrochen oder totalsaniert werden aber einzelne Schäden bestehen, welche die Funktion der Leitung beeinträchtigen.
- seitlicher Strang muss ausser Betrieb genommen werden, Anschluss wird verschlossen. Vorteil, der seitliche Einlauf kann jederzeit wieder aufgefräst werden!

Einsatzbereich

- Liegenschaftsentwässerung
- Sickerleitungen, Grundwasserleitungen
- Hausanschlüsse und Anschlusskanäle
- Trinkwasserleitungen, Fallrohre im Gebäude
- Öffentliche Kanäle

Schadenbilder

- Löcher, fehlende Rohrwandungen, Abplatzungen
- Risse axial und radial
- Scherbenbildung
- undichte Muffen
- Wurzeleinwüchse